



Durch einen Doppelklick, können Sie die Kopfzeile bearbeiten!

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

- 1) **Darf der Bericht anonymisiert, also ohne Ihren Namen und E-Mail, auf der Webseite der Viadrina veröffentlicht werden?**
 Ja [] Nein
- 2) **Darf auf Anfrage eines interessierten Viadrina-Studierenden Ihr Erfahrungsbericht samt Ihrer Kontaktdaten an diese/n weitergegeben werden?**
 Ja Nein
- 3) **Bitte bestätigen Sie, dass Sie im Erfahrungsbericht nicht direkt die Namen dritter Personen (Dozierende/-r, Vermietende/-r) aufführen.**
 Ja [] Nein - in diesem Fall wird Ihr Bericht nicht veröffentlicht.
- 4) **Bitte beachten Sie, dass Sie nur Fotos verwenden dürfen, die Sie selber gemacht haben und nicht aus Drittquellen stammen (aus dem Internet etc.). Mit der Zusendung geben Sie der Europa-Universität Viadrina die Nutzungsrechte an den Fotos für die evtl. Veröffentlichung des Berichtes auf unserer Webseite. Die Urheberrechte bleiben bei Ihnen.**
 Ja, ich bestätige, dass alle Fotos meine eigenen sind.

Es würde uns freuen, wenn Sie auf folgende Punkte eingehen (der Bericht sollte mindestens 2 Seiten haben, für die maximale Anzahl an Seiten gibt es keine Begrenzung):

- **Vorbereitung** (Empfehlungen zur Planung, was ist zu beachten z.B. ggf. für Visa, Versicherung, Anreisemöglichkeiten? Wie sah die Bewerbung an der Gasthochschule aus? Gab es Einführungsveranstaltungen an der Gastuni? Waren diese verpflichtend und zu welchem Datum fanden Sie statt? Gab es ein Tutoren/Buddy-Angebot?)
- **Unterkunft** (Wie haben Sie eine Unterkunft gefunden? Haben Sie Tipps dazu, z.B. was vermieden werden sollte? Gab es Studierendenwohnheime? Mietkosten? Welche Wohngegend würden Sie empfehlen?)
- **Studium an der Gasthochschule** (Wie sah der Unialltag aus? Anwesenheitspflicht? Welche Kurse haben Sie belegt? Durften Sie Kurse verschiedener Fakultäten wählen? Link zu den Kurslisten der Partneruni. Wie laufen die Prüfungen ab? Wurden Sprachkurse angeboten? Wie fanden Sie die Uni allgemein und das Betreuungsangebot für Austauschstudierende?)
- **Alltag und Freizeit** (Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten insgesamt, bzw. wie viel Geld sollte monatlich zur Verfügung stehen? Kosten und Tipps bzgl. der öffentlichen Verkehrsmittel? Freizeit- Sportangebote?)
- **Fazit** (schlechteste und beste Erfahrung)
- **Verbesserungsvorschläge/Feedback** (Wie können wir, Ihrer Meinung nach, unsere Austauschprogramme verbessern, z.B. bezgl. der Beratung, gewährter Informationen, des Bewerbungsverfahrens an der Viadrina?) – Dieser Abschnitt soll der Abteilung für Internationale Angelegenheiten der Viadrina als Feedback dienen und wird nicht veröffentlicht.

Im Dezember 2019 habe ich mich dazu entschlossen, mein fünftes Semester im Ausland zu absolvieren. Zu dieser Zeit waren die pandemiebedingten Maßnahmen und Einschränkungen derart umfangreich, dass das Reisen und Studieren unattraktiv bzw. unmöglich war. Ich habe mich für Italien entschieden, weil ich Land und Leute näher kennenlernen wollte als es mir in meinen kurzen Urlaubsaufenthalten möglich war. Die Einschränkungen, welche politisch beschlossen wurden, ließen es der Universität zu, ein Hybrid-Semester zu planen, indem manche Kurse teils online und teils vor Ort angeboten wurden. Dabei handelte es sich lediglich um ausgewählte Kurse und es war nicht ersichtlich, welche das sein würden. Die Art der Vorlesung war zusätzlich davon abhängig, wie sich das Infektionsgeschehen im Land entwickeln würde. Unter diesen Bedingungen war es undenkbar für mich, das Semester in Bergamo zu verbringen und möglicherweise kein einziges Mal die Uni zu betreten. Ich habe mich folglich schweren Herzens dazu entschlossen, online aus Deutschland zu studieren.

Vorbereitung

Da ich mir früh im Klaren war, dass ich aus Deutschland studieren werde, kann ich zu den Themen Anreisemöglichkeiten, Versicherung, Visa und Einführungsveranstaltungen leider keine Aussage treffen. Ich kann lediglich auf den Bewerbungsprozess eingehen.

Nach meiner Entscheidung für die Partneruni in Bergamo, habe ich an dem normalen Bewerbungsverfahren an der Viadrina teilgenommen. Nachdem ich nominiert wurde, war es erforderlich, sich an der Partneruni zu bewerben. Nachdem die Partneruni die Bewerbung angenommen hat ist der Bewerbungsvorgang abgeschlossen. Alle Vorgänge liefen schnell und unproblematisch ab. Die zuständige Person in Bergamo war sehr bemüht, alle nötigen Unterlagen in kürzester Zeit zu bearbeiten und diese an mich zurückzusenden.

Studium an der Gasthochschule

In Italien gibt es auch online die Möglichkeit zwischen attending- und non-attending student zu wählen. Beide Varianten werden unterschiedlich bewertet. Bei der attending-Variante gibt es eine Anwesenheitspflicht und die Note setzt sich meist aus Präsentationen, Gruppenarbeiten und einer Klausur zusammen. Als non-attending Student kann man sich selbst auf die Klausur vorbereiten. In meinem Fall habe ich drei Kurse als non-attending Student gewählt, hätte im Nachhinein aber lieber die andere Variante gewählt. Ich habe keine Unterlagen in Form von Skripten bekommen, wie es in Deutschland üblich ist, sondern musste mich mit Hilfe von zwei Büchern vorbereiten. Zwei Tage vor dem Klausurtermin dieser Fächer habe ich per E-Mail erfahren, dass diese mündlich sein werden. Bis zum Zeitpunkt der Klausur stand diese jedoch als schriftlich im Internet. Man kann sich leider nicht immer auf Ankündigungen verlassen. Das andere Fach, welches ich gewählt habe, verlief so, wie im Voraus beschrieben und die Klausur war, wie im Internet angekündigt. Viele dieser Unzuverlässigkeiten sind meines Erachtens auf die neue Herausforderung des Online-Unterrichts zurückzuführen. Ich kann mir vorstellen, dass diese in einem weiteren Online-Semester behoben werden und nicht erneut auftreten.



Das Kursangebot der Uni war ausreichend. Es gab genug Kurse, aus denen man auswählen konnte, die auf Englisch angeboten wurden. Ich hatte aber den Eindruck, dass die Auswahl für das Sommersemester größer ist und für mein Empfinden die besseren Kurse angeboten werden.

Kursliste: <https://www.unibg.it/elenco-insegnamenti>

Wie zuvor erwähnt lief eine der Prüfungen mündlich ab. In diesem Fall muss man sich darauf einstellen, dass die Prüfungen öffentlich ist und man nicht alleine geprüft wird. Die Prüfung dauert 15-20 Minuten und man erhält sofort seine Note. Die schriftliche Klausur war eine Stunde lang und man musste zwei Fragen beantworten. In Italien geht die Benotung von 0-30. 18 Punkte werden benötigt, um zu bestehen. In Bergamo gab es zwei Prüfungstermine. Wenn man nicht besteht kann man die Klausur im zweiten Termin wiederholen. Wenn man besteht und die Note verbessern möchte, kann man sie ablehnen und die Klausur wiederholen.

Die Betreuung durch das internationale Office war zu jeder Zeit sehr gut. Manchmal gab es Verständigungsprobleme, das war aber kein Problem. Die zuständige Person stand jederzeit für meine Fragen zur Verfügung und war stets bemüht, meine Anfragen schnellstmöglich zu bearbeiten. Die Kommunikation mit den Professoren war leider etwas schwierig, sie antworten auf keine E-Mail aber man kann sie telefonisch erreichen.

Fazit

Die Universität ist sicher in der Präsenzlehre sehr gut und Bergamo eine sehr schöne Stadt. Online war es etwas schwieriger, aber trotzdem möglich. Wie gut die Bewertung ausfällt ist abhängig von dem Fach. Man muss etwas Glück haben. Es war mir in einem Fach nicht möglich mich auf die Klausur vorzubereiten, da die Uni nicht auf meine E-Mails reagiert hat und ich erst einige Wochen vor der Klausur erfahren habe, mit welchen zwei Büchern ich mich vorbereiten kann.